

Bericht

über die Tätigkeit des Ausschusses der k. k. Fachschule für Maschinenstickerei
in Dornbirn.

Hoher Landtag!

Obgenannter Ausschuss hielt in den Jahren 1907/1908 5 Sitzungen; in denselben wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Regierung unter Hinweis auf die große Zahl der in Vorarlberg stehenden Schiffli-
maschinen, ferner in Rücksicht auf die große Zahl von Anmeldungen für Schifflikurse und
in Rücksicht auf die dringende Notwendigkeit, die sehr geringe technische Leistungsfähigkeit
der Vorarlberger Schiffsticker zu heben, die Anschaffung einer zweiten Schiffli-
maschine aus der vogtländischen Maschinenfabrik zu empfehlen.
2. Bezüglich Unterricht und Bedienung dieser Maschinen wurde festgesetzt, daß Fachlehrer
Bickel den Unterricht an den Handmaschinen und an beiden Schiffli-
maschinen allein erteilen kann; es seien aber eine Nachseherin und eine Schiffli-
füllerin anzustellen, für deren Bezüge an die Regierung mit der Bitte um Gewährung eines Beitrages von K 2000.—
heranzutreten sei.
3. Angesichts des Umstandes, daß die Anmeldungen für Kurse so zahlreich sind, beschließt der
Ausschuss, um die Ermächtigung zur Bestellung eines dritten Wanderlehrers anzufuchen,
der auch tatsächlich angestellt wurde.
4. Es wird weiter beschlossen, nur Lehrlinge aufzunehmen, ferner, daß an einer Maschine nur
ein Schüler, höchstens zwei ausgebildet werden sollen und daß auch während der Ferien
auf den Schiffli-
maschinen Kurse erteilt werden können.
5. In der Sitzung vom 22. August 1907 wurde der Beschluß gefasst, an die k. k. Statt-
halterei zu berichten, daß der Zeichenlehrer von seinem Posten enthoben und von der
Anstellung eines neuen Zeichenlehrers vorläufig Umgang genommen werden möge. Am
wesentlichsten seien für die Schule solche Muster, aus welchen ein kompletter Lehrgang
zusammengestellt werden könne; es müsse deshalb der Schule ein ausreichender Kredit
ingeräumt werden, um geeignete und der jeweiligen Richtung auf dem Stickereimarkte
entsprechende Muster von Zeichenlehrern ankaufen zu können.

6. Es wird beschlossen, an die Regierung unter Darlegung der schwierigen Verhältnisse, welche die Stickereikrise für die Schule zur Folge hat, und unter dem Hinweis auf die Notwendigkeit, gerade diese Zeit zum Unterricht auszunützen, um Gewährung eines Notstandskredites zur Beschaffung des erforderlichen Stickmaterials heranzutreten.
Der Vorsitzende machte die Mitteilung, daß die Schule von einem Vertreter des Ministeriums inspiziert worden sei, und daß dieser einen günstigen Eindruck von derselben erhalten habe.
7. In derselben Sitzung wurde auch beschlossen, die Muster aus der Schweiz zu beziehen.
8. Es wird ferner beschlossen, es soll angestrebt werden, eine Abteilung für Stickereizeichnen an der Fachschule für gewerbliches Zeichnen in Bregenz zu schaffen, um dort jenen Personen, welche sich im Stickereizeichnen ausbilden wollen, die entsprechende Gelegenheit hiezu zu verschaffen.
9. Um die technische Leistungsfähigkeit der Schiffsticker rasch und in großem Umfange zu heben, hält es der Ausschuß für zweckdienlich, Stickermeister und ständige Wanderlehrer für die Hauptgebiete dieser Industrie zu bestellen; der Ausschuß hält die Abhaltung solcher Kurse in diesem Zeitpunkte für sehr geeignet und erklärt sich bereit, jedes derartige Ansuchen kräftigst zu unterstützen.
10. In der Sitzung vom 29. Dezember 1908 wurde folgender Beschluß gefaßt:
Über die Eingabe des Genossenschaftsverbandes und Stickerbundes betreffs die Bestellung von 5 Kreisfachlehrern mit festem Sitze beschließt der Ausschuß einstimmig nach eingehender Debatte, es sei das bisherige System beizubehalten, jedoch drei weitere Wanderlehrer mit festem Sitze unter Subventionierung seitens der Regierung und des Landes für jene Orte zu bestellen, in welchen nach Erachten des Landes und Schulausschusses hierfür ein Bedürfnis besteht.
11. Das Gesuch des Franz Hofbauer wurde verlesen und sodann beschlossen, es solle ein Vergrößerer an der Schule angestellt und hiezu probeweise Herr Franz Hofbauer berufen werden.

Hohenems, am 21. Juni 1909.

Ulois Amann,
Referent.

